



ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alpkaese.ch | www.alpkaeserei-urnerbo-

Protokoll der 8. ord. Generalversammlung der Alpkäserei Urnerboden AG

Infolge der Corona Pandemie schriftliche Abstimmung durch die Aktionäre

Datum Freitag, 29. Mai 2020 (vorgezogen auf Donnerstag, 28. Mai 2020)
Zeit und Ort 20.00 Uhr bei Robi Gisler, Eygasse 32, Altdorf

Begrüssung

Da die Alpauffahrt auf den Urnerboden den Samstag, 30. Mai 2020 geplant ist, wurde die Spezial-GV der Alpkäserei Urnerboden auf den 28. Mai 2020 vorverlegt. Zum ersten Mal in der Geschichte der «Urnerbedäler» findet eine Alpauffahrt noch im Mai statt.

Anwesend sind Alexander Christen, unabhängiger Stimmrechtsvertreter, Attinghausen, Walter Arnold, Präsident der Alpkäserei, Bürglen, Josef Huber, Rechnungsführer, Attinghausen und Lucia Cathry, Aktuarin, Altdorf

Walter Arnold, VR-Präsident begrüsst die Anwesenden kurz nach 20 Uhr im Aufenthaltsraum bei Robi Gisler, Altdorf.

Wie im Einladungsschreiben des VR der Alpkäserei Urnerboden AG geschrieben, kann dieses Jahr 2020 keine ordentliche GV infolge der Corona-Pandemie durchgeführt werden. Der Bundesrat hat zu diesem Zeitpunkt das Versammlungsverbot von mehr als 30 Personen noch nicht aufgehoben. Dadurch kann die GV nicht öffentlich durchgeführt werden. Alle Aktionäre haben die Unterlagen rechtzeitig und schriftlich erhalten mit den Traktanden zur Abstimmung.

Nach dem Kurzzjahr vom 01. Juni – 31. Dezember 2018 ist nun dieses Geschäftsjahr ein volles Kalenderjahr und der Rechnungsabschluss fand auf den 31. Dezember 2019 statt.

Bis zum 27. Mai 2020 hat Alexander Christen alle eingegangenen Briefe ausgewertet und eine Statistik erstellt. Die detaillierte Auswertung ist am Schluss des Protokolls beigefügt.

Walti Arnold übergibt das Wort dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Alexander Christen. Er dankt dem VR, dass sie ihm das Vertrauen schenken, diese Aufgabe zu übernehmen. Im Gesamten haben 217 Aktionäre die Abstimmungsunterlagen zurückgesandt. Sie vertreten 4'375 Aktionärsstimmen, ein Anteil von 43,8 %. Bis anhin haben jeweils zwischen 100 und 120 Aktionäre an einer GV teilgenommen, d. h. fast doppelt so viele Aktionäre haben schriftlich abgestimmt.

Einige Bemerkungen zu den Abstimmungsergebnissen:

1. *Geschäftsbericht*: Hier hat ein Aktionär mit 217 Aktionärsstimmen nein gestimmt.
4. *Wahl der statuarischen Kontrollstelle für 1 Jahr*: Edi Walker arbeitet bei einer Bank, die auch Aktien gezeichnet hat; darum hat er sich der Stimme enthalten.

Weiter gab es einige ungültige Aktionärsstimmen, weil die Unterschrift fehlte oder bei den «Zusatz- und Änderungsanträgen» wurden mehrere Kästchen ausgefüllt.

Auch haben einige Aktionäre Bemerkungen hinzugefügt.

Walti Arnold sagt, der Verwaltungsrat nimmt die Anregungen entgegen und wird sie zu einem späteren Zeitpunkt bei einer gemeinsamen Sitzung des VR besprechen. Das definitive Datum der nächsten GV der Alpkäserei ist noch nicht bestimmt.

Die beiden Traktanden «Rückblick/Ausblick» und «Verschiedenes» wird nicht besprochen. Vieles steht bereits im Geschäftsbericht 2019 der auf der Homepage unter www.alpkaserei-urnerboden.ch abrufbar ist.

Zum Schluss bedankt sich Walti Arnold ganz herzlich bei Alexander Christen, der diese Arbeit ehrenamtlich erledigt hat. Walti Arnold meint: Zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die verschiedenen Produkte auf der Alp vorhanden sind, werde der VR ihm einige Produkte als Dank gerne überreichen.

Die GV schliesst um 20.35 Uhr.

Altdorf, 03. Juni 2020

Für das Protokoll

Lucia Cathry

Das Protokoll wurde an der VR-Sitzung vom 25. September 2020 einstimmig genehmigt.